



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	218
	Verantwortlich:	Dez. 6

**Verwaltungsgebäude Kaiserallee 8, Ordnungs- und Bürgeramt
Vergabe von Nieder- und Mittelspannungsanlagen bis 36 kV - Datenverkabelung**

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	01.12.2016	7	X		

Beschlussantrag

Der Bauausschuss stimmt der Vergabe folgender Arbeiten zu:

Nieder- und Mittelspannungsanlagen bis 36 kV – Datenverkabelung –

an die Firma: **Protech, Karlsruhe**

abschließend mit: **459.454,53 €**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		nein	<input checked="" type="checkbox"/>	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Sanmmelansatz 2017 500.000 €	keine	500.000 €		Es entstehen keine neuen Folgekosten. siehe erg. Erläuterungen
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung Kontierungsobjekt: PSP-Element: 1.880.11.24, Az. 2300 Ergänzende Erläuterungen: Es entstehen keine neuen Folgekosten. Aufwände für laufende Bauunterhaltungen sind über das vorhandene Budget in THH 8800 abgedeckt. Kontenart: 42110000				
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	<input checked="" type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input checked="" type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	<input checked="" type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja
				Handlungsfeld: (bitte auswählen)
				durchgeführt am
				abgestimmt mit

Verwaltungsgebäude Kaiserallee 8 Ordnungs- und Bürgeramt

Projektbetreuung: Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft der Stadt Karlsruhe
Ingenieurleistung: Ingenieurbüro K+P, Karlsruhe

Vergabe von Nieder- und Mittelspannungsanlagen bis 36 kV – Datenverkabelung -

Öffentliche Ausschreibung Nr. 88/191/16 Ö nach § 3a VOB/A

Vorbemerkung

Beschreibung der Maßnahme

Die IVS – Verkabelung (IBM) im Gebäude der Kaiserallee 8 stammt aus den 1980er Jahren und wurde seither ständig erweitert. Die Erweiterungen erfolgten mit Behelfskonstruktionen wie Switches und Anschlussdopplern. Dies führte zwangsläufig zu höheren Ausfallquoten. Inzwischen können Forderungen nach mehr Bandbreite und Erhöhung der Stückzahlen von Datendosen nicht mehr erfüllt werden.

Nun wird das komplette Datennetz im Gebäude gegen ein zeitgemäßes CAT-7-Netz ausgetauscht. In diesem Zug werden auch neue Daten-Unterverteiler als Geschossverteiler sowie eine strukturierte Telefon-Verkabelung eingebaut. Ebenso wird der Austausch der Elektro-Unterverteiler in den Geschossen durchgeführt und alle Allgemeinstromkreise mit FI-Schutzschaltern ausgestattet.

Umfang der zu vergebenden Arbeiten

Das Leistungsverzeichnis umfasst folgende Titel:

- NS-Schaltanlage: Unterverteiler, Hauptverteiler
- NS-Installationsanlage: Installationsgeräte, Verlegesysteme, Leitungen und Kabel
- Durchbrüche, Kernbohrungen, Anschlussarbeiten, Potentialausgleich, Brandschutz
- Beleuchtungsanlage: Allgemeinbeleuchtung
- Übertragungsnetze: Kabel und Leitungen, Datenverteiler, Zentralen und Komponenten
- Telekommunikationsanlagen: Kabel und Leitungen, Zentralen und Komponenten
- Demontage und Provisorium
- Abnahme
- Stundenlohnarbeiten und Stoffkosten

Art der Vergabe

Für die Vergabe der o. g. Leistung hat eine Öffentliche Ausschreibung stattgefunden. Die Bekanntmachung dazu erfolgte am 15.07.2016 auf der E-Vergabeplattform Subreport ELVIS, im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe und am 16.07.2016 in den Badischen Neuesten Nachrichten sowie im Internet auf der Homepage der Stadt Karlsruhe.

12 Unternehmen haben die Vergabeunterlagen von der E-Vergabeplattform heruntergeladen. Der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes sind 4 Unternehmen nachgekommen und haben fristgerecht zum Einreichungstermin am 16.08.2016, 9:30 Uhr ein Angebot eingereicht.

Die Zuschlagsfrist endet am 09.12.2016

Vorgesehener Ausführungszeitraum: 12.12.2016 bis 31.03.2017

Prüfung der Angebote

Nach rechnerischer und formaler Prüfung der Angebote ergibt sich folgendes Ergebnis:

1. Fa. Protech, Karlsruhe	459.454,53 €	100 %
2. Fa. B	461.864,66 €	100 %
3. Fa. C	556.699,95 €	121 %
4. Fa. D	584.692,45 €	127 %

In den Angebotssummen sind jeweils 19 % Mehrwertsteuer enthalten.

Angebotsbeurteilung und Wertung der Angebote

Der Zuschlag wird nach § 127 GWB nach dem besten Preis-Leistungsverhältnis auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Das Angebot wurde vom Ingenieurbüro und der Projektleitung des HGW geprüft und wird gem. §16d Abs. 1 VOB/A als auskömmlich angesehen. Wirtschaftlichste Bieterin ist die Firma Protech, Karlsruhe mit einem Endbetrag von 459.454,53 €.

Die Firma ist der Stadt Karlsruhe –HGW– bekannt und wird anhand der vorgelegten Unterlagen als leistungsfähige, fachkundige und zuverlässige Firma eingeschätzt.

Vom Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft wird vorgeschlagen das Angebot der Firma anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen.

Kostenvergleich

Summe Kostenberechnung	547.000,00 €
Summe wirtschaftlichstes Angebot	<u>459.454,53 €</u>
Minderbetrag	87.545,47 €

In diesem Wettbewerb liegen die Angebote der Bieter 1 und 2 deutlich unterhalb der Kostenberechnung. Beide Angebote wurden jedoch geprüft und als auskömmlich angesehen.

Beschluss:

I. Antrag den Bauausschuss

1. Der Bauausschuss beschließt die Vergabe zur Ausführung von Nieder- und Mittelspannungsanlagen bis 36 kV – Datenverkabelung – für das Verwaltungsgebäude Kaiserallee 8, Ordnungs- und Bürgeramt, an die Firma Protech, Karlsruhe mit einer Endsumme von 459.454,53 €. Die Verwaltung wird ermächtigt der Firma den Zuschlag zu erteilen.